

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 41 (1963)
Heft: 12

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sie zu unserem Verein und manche frohe Stunde durften wir in ihrer Gesellschaft verbringen. Nun ist sie für immer verstummt. Mit Wehmut und in stiller Dankbarkeit wollen wir ihrer gedenken. Möge ihr die Erde leicht sein.

Bündnerischer Verein für Pilzkunde

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Montag, 13. Januar: *Kegelabend*, 20 Uhr, Rest. «Schützengarten», Aarau.

Samstag, 25. Januar: *Generalversammlung*, 20 Uhr, Rest. «Affenkasten», Aarau.

Montag, 10. Februar: *Kegelabend*, 20 Uhr, Rest. «Schützengarten», Aarau.

Montag, 9. März: *Kegelabend*, 20 Uhr, Rest. «Schützengarten», Aarau.

Allen unsern Mitgliedern wünschen wir frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein glückliches neues Jahr und viele Pilze 1964.

Basel

Generalversammlung: Freitag, den 17. Januar, 20 Uhr, im Lokal Restaurant «Dorenbach». Traktanden: die statutarischen. Anträge zuhanden der Generalversammlung müssen statutengemäß bis zum 10. Januar schriftlich an den Präsidenten, J. Renggli, unt. Rebbergweg 115, Reinach BL, eingereicht werden. Es erfolgen noch persönliche Einladungen.

Der Vorstand wünscht allen frohe Festtage und alles Gute für 1964.

Bern

Wir haben unser reich befrachtetes Jahresprogramm abgeschlossen und unterbrechen unsere Tätigkeit bis zur *Hauptversammlung* am 2. März. Eine persönliche Einladung erfolgt noch.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern recht schöne Festtage und alles Gute fürs kommende Jahr.

Biel

Die letzten Bestimmungsabende waren so schwach besucht, daß sich der Vorstand gezwungen sah, die Zusammenkünfte erst am 2. März wieder aufzunehmen.

2. Dezember bis 2. März: *Ferien*.

10. Februar: *Lichtbildervortrag* im Rest. «Eintracht», Biel.

29. Februar: *Generalversammlung* im Rest. «Eintracht», Biel.

2. März: *1. Bestimmungsabend* im Rest. «Eintracht», Biel.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern für das rege Interesse, das sie in diesem Jahre bewiesen haben, und wünscht Euch eine frohe Weihnachtszeit und ebenso ein glückliches neues Jahr.

Bremgarten AG

Unserer zweiten Pilzausstellung vom 28./29. September war ein außerordentlich großer Erfolg beschieden, konnten doch 270 verschiedene Arten gezeigt werden. Es zeigt sich, daß in allen Gesellschaftskreisen großes Interesse für gut organisierte Ausstellungen vorhanden ist. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern und Mithelfern für die wackere uneigennützige Mitarbeit bestens.

Die *Generalversammlung*, welche am 11. Januar im Restaurant «Waage» stattfindet, sollte, wenn immer möglich, von allen Mitgliedern besucht werden.

Zum Jahreswechsel entbietet der Vorstand allen Pilzfreunden recht viel Glück, Segen und vor allem gute Gesundheit und frohes Mitarbeiten im Jahre 1964.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 16. Dezember, 20.15 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern», Burgdorf. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, da wichtige Traktanden zur Verhandlung gelangen werden. Neue Mitglieder werden stets gerne aufgenommen.

Waldweihnacht: Diese wird dieses Jahr versuchs halber am *Samstag*, den 21. Dezember, um 16.30 Uhr im Vereinslokal stattfinden. Die Feier wird im üblichen Rahmen wie andere Jahre durchgeführt. Für diesbezügliche Gaben zur Deckung der Unkosten ist der Vorstand dankbar. Die Sendungen, seien sie nun in bar oder natura, müssen jedoch bis spätestens 19. Dezember, abends, im Besitze des Präsidenten, Hans Jost, Gotthelfstr. 52, Burgdorf, sein. Für diese traditionelle Feier sind alle Mitglieder mit ihren Angehörigen und Kindern recht herzlich eingeladen.

Chur

Wiederbeginn der freien Monatszusammenkünfte im Rest. «Blaue Kugel»: Montag, den 6. Januar, 20 Uhr.

Monatsversammlung: Montag, den 27. Januar, 20 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel», Chur. Beginn des Winterprogramms. Vortrag über die Arten der Gattungen der Röhrlinge, mit Lichtbildern.

Allen Pilzfreunden wünscht der Vorstand für die bevorstehenden Festtage viel Freude und ein gesegnetes neues Jahr.

Amt Entlebuch und Wolhusen

Der von der Generalversammlung angeregte *Anfängerkurs* kommt anfangs 1964 im Restaurant «Landbrücke», Schüpfheim, zur Durchführung. Interessenten mögen sich bis 10. Januar beim Präsidenten, Hans Bucher, Tel. 035 6 52 34, anmelden. Vereinsmitglieder, welche noch keine Statuten besitzen, können solche beim Vorstand beziehen. Wir wünschen allen Mitgliedern und Gönnern des Vereins recht frohe Festtage.

Horgen

An unserer letzten Monatsversammlung haben wir das Winterprogramm festgelegt.

4. Januar: *Pilzschmaus* im Rest. «Schwyzerhüsli», Horgenberg, 20 Uhr. Ragout de champignons, à la mode du chef.

27. Januar: *Monatsversammlung* mit anschließendem Vortrag von Fritz Döbeli. Amana – die Wulstlinge.

24. Februar: *Monatsversammlung* und Vortrag mit Lichtbildern von Godi Stäubli. Die Röhrlinge.

14. März: *Generalversammlung* mit anschließender Unterhaltung nach bewährtem Muster «Alles macht mit».

27. April: *Monatsversammlung* und Vortrag über die Schirmlinge von Fritz Haller, Hausen.

25. Mai: Jules Bernauer referiert über die Tintlinge nach der Monatsversammlung.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest recht frohe Festtage und Gesundheit und Wohlergehen im neuen Jahre.

Auch herzliche Grüße und Glückwünsche an unsere VapkoFREunde von nah und fern.

Luzern

Montag, 13. Januar: *Lichtbildervortrag* von Herrn Kneubühler: «Eine Woche im Binntal», im Restaurant «Helvetia». Beginn: 20.15 Uhr.

Samstag, 18. Januar: *Generalversammlung* im

Restaurant «Helvetia». Sie erhalten noch eine persönliche Einladung. Wir machen darauf aufmerksam, daß allfällige Anträge aus MitgLiEDERkreisen bis spätestens Ende Dezember 1963 im Besitze des Präsidenten sein müssen.

Übrige Montage freie Zusammenkunft im Restaurant «Helvetia».

Vorstand und technische Kommission wünschen allen Mitgliedern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Murgenthal

Die gutbesuchte Hauptversammlung vom 30. November hat den Vorstand für das Jahr 1964 wie folgt bestellt:

Präsident: Ernst Jost, Sälistr., Wynau, zugleich TK-Obmann; Vizepräsident: Ernst Zaugg, Schmittenstr. 3, Roggwil; Sekretärin: Erna Zaugg, Schmittenstr. 3, Roggwil; Kassier: Rudolf Niggli, Fülenbachstr., Wolfwil; Beisitzer: Reinold Würsten, Oberfeldstr., Oftringen.

Die Versammlung verlief dank unserem geschätzten Präsidenten sehr rasch, konnten wir doch in einer Stunde 11 Traktanden behandeln.

Jahresprogramm 1964: Wieder jeden Dienstag Pilzbestimmungsabende, Lichtbilderabend, verbunden mit der Feier «10 Jahre Pilzverein Murgenthal». Morchel- und Märzellerlings-Exkursionen, Karfreitagsbummel, Auffahrts-Exkursion, Schweizerische Pilzbestimmertagung, Pilzausstellung, zwei Exkursionen unter der Leitung von G. Leu aus Olten.

Waldweihnacht: Am 22. Dezember feiern wir mit unsern Kindern Waldweihnacht. Ort und Beginn dieser Feier werden noch jedem Mitglied bekanntgegeben.

Zum Jahreswechsel wünscht der Vorstand allen Mitgliedern alles Gute, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Winterthur

Sonntag, 5. Januar: *Winterbummel* Roßberg-Kemptthal, Sammlung 13 Uhr bei der Storchbrücke.

Montag, 13. Januar: *Kursabend*.

Montag, 20. Januar: *Monatsversammlung* mit Lichtbildervortrag «Fahrt ins Berner Oberland». Referent: P. Schoop.

Montag, 27. Januar: *Kursabend*.

Freitag, 7. Februar: *Freie Zusammenkunft* im Restaurant «Reh».

Montag, 10. Februar: *Kursabend*.

Samstag, 22. Februar: *Generalversammlung*.

Schluß der Vereinsmitteilungen siehe 3. Umschlagseite



F. Flück-Wirth
Versand-Buchhandlung und Antiquariat
Teufen AR – Telefon 071 - 236687

Ascomyceten-Bestimmungsliteratur

Zwei wichtige Werke aus meinem soeben erschienenen Katalog * (im Wortlaut der Katalogeintragung):

1440 Dennis, R.W. G.: *British Cup Fungi and their allies*

An Introduction to the Ascomycetes

1960, Gr.-8°, engl., XXIV, 280 S., 20 einfarbige Tafeln (Fruchtkörper, Asci, Sporen, Paraphysen usw.) und 40 mehrfarbige Tafeln (Fruchtkörper, Asci, Sporen usw. von ca. 490 Arten), Ln. Fr. 52.–

Sehr preiswertes, modernes Werk, das die bisher stark vernachlässigten höheren Ascomyceten nach neuen Gesichtspunkten und Nomenklatur behandelt. Enthält Schlüssel für die Ordnungen, Familien und Gattungen. Die Artdiagnosen enthalten auch mikroskopische Daten für Schläuche, Sporen (und Paraphysen). Die Textfig. und die farbigen Abb. sind sorgfältig gezeichnet und gedruckt, die Farbgebung meistens gut. – Wichtig: Das eben erscheinende Bestimmungsbuch von M. Moser: *Ascomyceten* (Bd. IIa der Kleinen Kryptogamenflora von Helmut Gams) folgt weitgehend der Nomenklatur von Dennis.

5070 Moser, Meinhard: *Ascomyceten* (Schlauchpilze)

Bd. IIa der Kleinen Kryptogamenflora von Helmut Gams

1963, 8°, deutsch, VII, 147 S. mit 207 Abb. auf 7 einfarbigen Tafeln, Kunstleder, geb. Fr. 22.50

Diese Arbeit schließt eine seit 40 Jahren bestehende Lücke in der deutschsprachigen Bestimmungsliteratur. Im Aufbau analog Bd. IIb: Röhrlinge, Blätter- und Bauchpilze (siehe Nr. 5100, S. 59). – Aus dem Inhalt: Die wichtigsten Merkmale für die Klassifizierung und Bestimmung von Ascomyceten (makroskopische und mikroskopische Merkmale, sowie Hinweise für das Sammeln und die Untersuchung von Schlauchpilzen), Erklärung von Fachausdrücken (3 S.), wichtigste Literatur* und Abkürzungen.

Übersicht der Ordnungen der Ascomyceten, anschließend die dichotomen Bestimmungsschlüssel für die Arten der Familien: Onygenaceae, Elaphomycetaceae, Hypocreaceae, Nectriceae, Xylariaceae, sowie für die Arten der Ordnungen Clavicipitales, Ostropales, Lecanorales, Helotiales (mit Schlüssel zur Bestimmung der Familien und Gattungen), Tuberales und Pezizales (mit Schlüssel zur Bestimmung der Familien und Gattungen). – Die Tafeln, denen diesmal Legenden beigegeben sind, zeigen makroskopische und mikroskopische Einzelheiten von Arten, die in diesem Werk aufgenommen sind.

*) In den Artdiagnosen werden vielfach Abb. folgender Werke meines Kataloges zitiert: Dennis Nr. 1440, S. 25), Bresadola (Nr. 750, S. 17 und Nr. 1020, S. 21, [Ceruti]), Favre (Nr. 1755, S. 28), Haas (Nr. 2451–52, S. 36), Lange/Lange (Nr. 3850, S. 49). Michael/Hennig (Nr. 4831–32, S. 57) und Schweizer Pilztafeln (Nr. 7561–64, S. 74).

* Mein Katalog Nr. 1, Oktober 1963

«Kryptogamen-Literatur – Neue und antiquarische Werke und Zeitschriften»

enthält mehr als 700 Arbeiten über Viren, Bakterien, Algen, Pilze, Flechten, Moose, Farne und Mikroskopie.

107 Seiten, 8°, Buchdruck, kart. Fr. 8.– (\$ 2.–). (Der Betrag wird jedem Käufer voll gutgeschrieben, sobald er für mindestens Fr. 60.– Bücher bezogen hat.)

Montag, 24. Februar: *Kursabend*.

Montag, 9. März: *Kursabend*.

Im Dezember haben wir keine Versammlung. Wir wünschen allen Mitgliedern recht frohe Festtage und gute Fahrt ins neue Jahr.

Zug

Die offiziellen Pilzbestimmungsabende sind am 11. November zu Ende gegangen, die Pilzler mit ihren Frauen treffen sich weiterhin jeden Montag im Vereinslokal «Rathauskeller».

Die *Generalversammlung* findet am 18. Januar im «Rathauskeller» statt. Anträge an die Generalversammlung müssen bis 31. Dezember 1963 an den Vorstand eingereicht werden. Schöne Festtage wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien
Der Vorstand

Zürich

Montag, den 6. Januar findet unsere erste *Monatsversammlung* pro 1964 wie üblich im Vereinslokal Hotel «Hinterer Sternen», Freieckgasse 7, beim Bellevue in Zürich 1 statt. Bei dieser Gelegenheit ist ein Vortrag von unserem Kassier Fritz Kessi mit dem Thema «Farbenfrohe Natur» mit Projektionen vorgesehen.

Unser Winterprogramm, das von der Pilzbestimmerkommission vorgetragen, vom Vorstand und anschließend an der Monatsversammlung vom 4. November 1963 von den Mitgliedern einstimmig angenommen wurde, lautet wie folgt:

Montag, den 6. Januar: wie bereits erwähnt.

Samstag, den 22. Februar: *Generalversammlung*.

Montag, den 2. März: *Monatsversammlung*, anschließend Vortrag von Pilzbestimmer Willy Kohlhaupt mit dem Thema «Pilzkunde im Winter», mit Projektionen.

Montag, den 6. April: *Monatsversammlung*, anschließend Vortrag von Pilzbestimmerob-

mann Bernhard Kobler mit dem Thema «Pilze und Blumen im Frühjahr», mit Projektionen.

Montag, den 4. Mai: *Monatsversammlung*, anschließend Vortrag von Pilzbestimmer Fritz Lüthi mit dem Thema «Auf Holz wachsende Pilze», mit Projektionen.

Montag, den 1. Juni: *Monatsversammlung*, anschließend Vortrag von Pilzbestimmerehrenobmann und Vizepräsident Willy Arndt mit dem Thema «Quiz über die pilzkundliche Fachsprache».

Ab Juli beginnt dann wieder die neue Pilzsaison mit speziellem Programm, das später bekanntgegeben wird.

An *Exkursionen* ist als sogenannte Frühjahrs-exkursion eine auf den Pfannenstiel im April vorgesehen. Das diesbezügliche Datum wird später bekanntgegeben.

Am 24. Mai, als *Sonntagvormittagsexkursion*, wird wieder eine Waldbegehung mit Baum- und Sträucherkunde in das Albisriederholz, unter Leitung von Pilzbestimmerobmann Bernhard Kobler, stattfinden.

Bitte kommen Sie zu allen Veranstaltungen. Nehmen Sie immer Ihre Pilzliteratur, vor allem die schweizerischen Pilztafeln, die Bändchen 1–4, mit, um gezeigte Lichtbilder mit den Abbildungen und Beschreibungen in Ihrer Pilzliteratur vergleichen zu können. Vergessen Sie ebenfalls nicht, daß die Pilzbestimmer und Vorstandsmitglieder bis zum Beginn der eigentlichen Saison jeden Montagabend, ab 20 Uhr, im Vereinslokal im kleinen Säli Vereinsarbeit leisten, bei der jedermann behilflich sein kann. Auch können Sie an solchen Abenden Fragen stellen, gefundene Pilze bestimmen lassen und Pilzliteratur aus der Mitgliederbibliothek zum Studium ausleihen.

Zu den vor der Türe stehenden Festtagen wünschen wir Ihnen schon heute das Allerbeste und gute Gesundheit im kommenden Jahre.

A.Z.
Bern 18

creatura

Naturkundliche K & F-Taschenbücher

Unter dieser Bezeichnung veröffentlicht der Verlag eine Buchreihe, die bereits in der französischen Originalausgabe unter dem Titel «Les Beautés de la Nature» überaus erfolgreich war.

Die Reihe wendet sich an die große Zahl jener Naturfreunde, denen mit einfachen, knapp beschrifteten Bildbändchen nicht gedient ist, sondern die Anspruch auf eine wohlfundierte Fachliteratur stellen. Diesem Verlangen kommt die «Creatura» entgegen. In glücklicher Verbindung erstklassiger Texte anerkannter Fachleute mit zahlreichen mustergültigen Farbtafeln bieten die Bände eine ideale Lösung. Der Leser erhält in handlicher Form einen Stoff geboten, der hochgespannten Erwartungen zu genügen vermag.

Die Creatura-Reihe umfaßt vorläufig 7 Bände, die einzeln im Verkauf sind, jetzt aber gesamthaft in einer Kassette zum Preis von Fr. 98.— abgegeben werden. Der Gesamtpreis aller 7 Bände zusammen, einzeln bezogen, beträgt Fr. 127.60.

Bisher sind erschienen:

Band I

Pilze

von J. Jacottet

246 Seiten, 64 mehrfarbige Kunstdrucktafeln des bekannten Neuenburger Kunstmalers Paul Robert, 47 Federzeichnungen im Text. Fr./DM 15.80.

Band II

Blühende Welt in Wald und Feld

von Henry Correvon

196 Seiten, 120 Farbbilder, 37 Skizzen. Fr./DM 15.80.

Band III, 1. Teil

Alpenflora hochalpin

von Claude Favarger

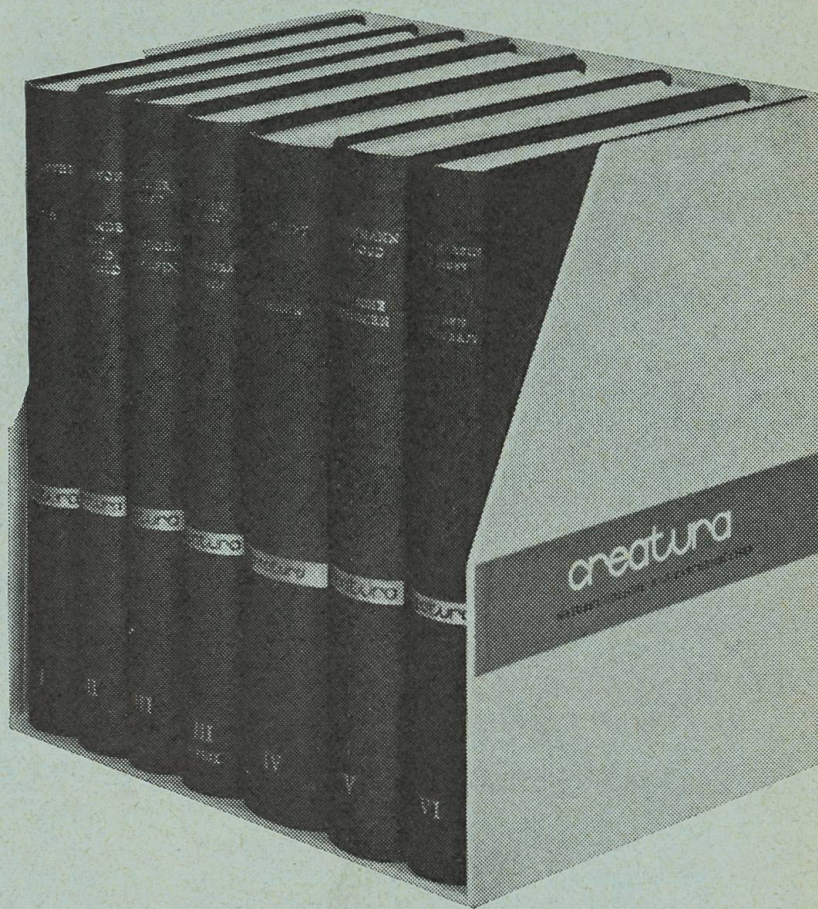
280 Seiten, 32 Farbbilder, 19 Skizzen. Fr./DM 15.80.

Band III, 2. Teil

Alpenflora subalpin

von Claude Favarger

304 Seiten, 32 Farbtafeln, 41 Zeichnungen. Fr./DM 15.80.



In allen Buchhandlungen

Band IV

Die Libellen

von P.-A. Robert

Aus dem Französischen übersetzt von Otto Paul Wenger. 404 Seiten, 32 Farbbilder, 16 Schwarzweißbilder, 64 Zeichnungen. Fr./DM 24.80.

Band V

Tropische Orchideen

von A. Zimmermann / R. Dougoud

336 Seiten, 10 einfarbige, 35 mehrfarbige Abbildungen, 18 Zeichnungen. Fr./DM 19.80.

Band VI

Kolibri

von Martin / Musy

286 Seiten, 32 mehrfarbige Tafeln, zahlreiche Zeichnungen. Fr./DM 19.80.



K Ü M M E R L Y + F R E Y B E R N